

LEBENS HAUS



POST

Nr. 116 | Dez. 2015



Das Volk, das im Finstern wandelt, sieht ein großes Licht, und über denen, die da wohnen im finstern Lande, scheint es hell.

Jesaja 9,1

Liebe Freunde!

In der Adventszeit halte ich gerne inne und schaue zurück: Auf das vergangene Kirchenjahr, auf das Jahr 2015. Und ich blicke auf ein sehr bewegtes Jahr.

Meine ersten Gedanken wandern zu unserem letzten Jahresteam. Wie sie im Frühjahr immer mehr zu einer Gemeinschaft gewachsen sind. Wie Stück für Stück jeder seine Berufs- und Studienwahl getroffen hat und an die vielen Gespräche darüber. Wie jeder einzelne an seiner Persönlichkeit gereift ist. An die vielen Seminartage und vielen Diskussionen. Beim Nachdenken erlebe ich Freude und Dankbarkeit. Wie gut, dass wir jungen Menschen dieses Jahr ermöglichen.

Und ich staune nach wie vor über unsere neuen Freiwilligen. Über 15 junge Menschen mit denen wir nun unterwegs sein dürfen. Darüber wie Stefan aus Bulgarien seine erste Andacht gehalten hat. In deutscher Sprache den Bibeltext vorlesen konnte - weil Wolf, sein Zimmerkollege, täglich mit ihm eine Seite liest und mit ihm Deutsch lernt.

Ich bin begeistert wie schnell sie lernen, sich in der Küche zurechtfinden, das Haus mit in Ordnung zu halten, nach einer Einweisung in der Baustelle selbst Fliesen legen und Leitungen verlegen, die Gäste empfangen und begrüßen - Gastfreundschaft leben.

Dann führen mich meine Gedanken zu den vielen segensreichen Veranstaltung, Gottesdiensten und Begegnungen. Wie Menschen im Lichte Gottes neu aufat-

men konnten und die Liebe und Freundlichkeit Gottes in Christus erleben durften.

Auf einmal schweifen meine Gedanken ab. Ich denke an 2016 - 30 Jahre CVJM-Lebenshausarbeit - an die vielen Menschen, die sich seit dieser Zeit ehrenamtlich in diese Arbeit eingebracht haben. Alle kenne ich gar nicht. An Ruth und Hermann und an die vielen Mitarbeiter, die sich in den letzten Jahren aufopferungsvoll in die Arbeit eingebracht haben. Und wieder erfüllt mich ein Gefühl der Freude und großen Dankbarkeit.

Doch dann werde ich durch einen Anruf wieder ins Jetzt versetzt. Die Duschwanne fürs neue Gästezimmer stimmt nicht. Nach dem Telefonat bleibe ich an unserer Baustelle hängen. Es ist schon ein wenig „verrückt“, was wir im letzten Jahr alles zustande gebracht haben. Zwei neue Häuser sind entstanden, der kleine Speisesaal ist gefliest, 10 neue Gästezimmer werden bis Weihnachten bezugsfertig sein ...

Und wieder erfüllt mich ein Gefühl der Dankbarkeit. Gott und dem Freundeskreis gegenüber. Darüber, dass uns so viele Menschen den Rücken stärken. Für uns beten, uns ihr Geld anvertrauen und mit-helfen. Welch ein Segen!

Vielen herzlichen DANK!!!

Nun wünsche ich allen eine frohe Advents- und Weihnachtszeit, Gesundheit und Gottes reichen Segen für das Jahr 2016

Ihr / Euer

Joerg Kille



*Siehe, dein König kommt zu dir,
ein Gerechter und ein Helfer*

Sacharja 9,9

Siehe

Dieses Wort kommt ganz häufig in der Bibel vor, in der Luther-Übersetzung 1192 mal. Dieses kleine Wörtchen wird benutzt, um unsere Aufmerksamkeit zu erlangen. Ganz nach dem Motto: „Jetzt pass‘ mal auf“ oder „Jetzt wird es ernst“. Vielleicht würden Kinder bei uns im Ort sagen: „Mama, jetzt guck doch mal!“

Durch diesen Vers wollen wir uns auffordern lassen, auf den EINEN zu sehen - auf Jesus. In Zeiten, in denen es uns gut und in Situationen, in denen es uns schlecht geht oder wir in Not sind.

Drei Besonderheiten beinhaltet für mich dieser Vers.

1. Er kommt zu uns!

Die Verheißung aus Sacharja wird mit der Geburt Jesu wahr. Und Paulus beschreibt es im Philipperbrief folgendermaßen:

Seht auf Jesus Christus: Obwohl er in göttlicher Gestalt war, hielt er nicht selbstüchtig daran fest, Gott gleich zu sein. Nein, er verzichtete darauf und wurde einem Sklaven gleich: Er nahm menschliche Gestalt an und wurde wie jeder andere Mensch geboren. Er erniedrigte sich selbst und war Gott gehorsam bis zum Tod, ja, bis zum schändlichen Tod am Kreuz.

Philipper 2,5-8

Welch eine Gnade und Liebe. Jesus kommt ganz menschlich zu uns - da muss man schon genau hinsehen. In der Advents- und Weihnachtszeit sollen wir darauf, bei all dem anderen was auf uns einströmt, den Blick werfen. Gott kommt in Jesus zu uns. In keiner, mir bekannten, anderen Religion geht Gott den Weg zu den Menschen.

2. Ein Gerechter und ein Helfer

Ein gerechter König! Ein König, der das Recht hat einzufordern was ihm zusteht und gehört. Können wir dieser Forderung stand halten. Halten wir tagein, tagaus seine Gebote? Wohl kaum. Dies hält ihn aber nicht ab, auf uns zuzugehen, mit uns in Gemeinschaft zu treten - mit allen Menschen. Egal wie oft und wie stark wir ihn missachtet oder seine Gebote mit Füßen getreten haben. Jesus ist gekommen, um sein Friedensreich aufzubauen. Dort wo wir Strafe verdient hätten, tritt er für uns ein. Die Strafe liegt auf ihm, auf dass wir Frieden hätten. Der König und Richter der Welt nimmt selbst die Strafe auf sich - welch eine Liebe, welch ein Helfer.

3. Was sollen wir tun?

Davon ist in diesem Vers und in diesen Text nicht die Rede. Der König selbst öffnet uns allen die Tür ins Friedensreich - nun liegt es an uns, ob wir eintreten möchten?!

Siehe, dein König kommt zu dir, nun öffne du ihm deine Herzenstür und nimm ihn auf.

Frauen-Verwöhntag im „Schloss“

Im Spannungsfeld zwischen großen Träumen und kleinen Pleiten

Wer große Träume hat bleibt vor Pleiten meistens nicht verschont. Dieser Tag soll ermutigen, auf Gottes Verheißungen zu schauen und großes von Gott zu erwarten.

Ein Tag zum Auftanken und sich verwöhnen lassen. Die Referentin des Tages ist Ruth Kölbel (Jahrgang 1951, Pädagogin, verheiratet, drei Kinder, fünf Enkel). Zusammen mit ihrem Mann leitete sie von 1986 bis 2008 das CVJM-Lebenshaus „Schloss Unteröwisheim“. Seit vielen Jahren

ist sie in der Ehe- und Familienseelsorge engagiert. Als Referentin bei Frauenwochenenden, Frühstückstreffen und Ehe- und Elternabenden greift sie aktuelle Themen auf.

Zeit: Sa, 13. Febr. 2016, 9 bis 17 Uhr

Ort: CVJM-Lebenshaus „Schloss“

Kosten: 30 €

Leitung: Frauentagsteam

Referentin: Ruth Kölbel

Alter/Zielgruppe: Frauen jeden Alters

Leistungen: Frühstück, Mittagessen, Nachmittagskaffee, Programm

Mindestteilnehmerzahl: 50

Höchste Teilnehmerzahl: 120

Anmeldeschluss: 30.01.2016



Theologie im Schloss- keller

Drei theologische Abende zu dem Thema: „**Glaube, Hoffnung, Liebe**“

- hinterfragend und ehrlich
- theologisch und gründlich
- aufbauend und erfrischend

Jeden Abend ab 19 Uhr:

Ankommen und sich begegnen bei einem Mixgetränk mit kleinem Snack.

Um 19.30 Uhr Beginn mit Musik und Referat. Ende gegen 21.15 Uhr.

Anmeldung ist erforderlich.

Ort: CVJM-Lebenshaus
„Schloss Unteröwisheim“

Kosten: 8 € pro Abend,
ohne CVJM-Card 9 €
21 € für 3 Abende,
ohne CVJM-Card 24 €

1. Abend: Mi, 17. Febr. 2016
„**Glaube**“

Referent: Pfr. Thomas Maier
Direktor Missionsschule Unter-
weissach



2. Abend: Mi, 24. Febr. 2016
„**Hoffnung**“

Referent: Dieter Braun, Stuttgart
(Dozent und Jugendevangelist)



3. Abend: Mi, 02. März 2016
„**Liebe**“

Referent: Klaus Göttler
Dozent Evangelistenschule
Johanneum, Wuppertal



Männerabend mit Uli Borowka und einem kalt-warmen Buffet

VOLLE PULLE - Der Weg zurück.

Wir freuen uns an diesem Abend Uli Borowka Fußballprofi a.D. im CVJM-Lebenshaus begrüßen zu dürfen.



Er nimmt uns mit hinein, wie es ist als Fußballheld ganz oben zu stehen, und wie es dazu kommen kann, völlig abzustürzen. Sein Doppelleben als

Alkoholiker und Fußballer brachte den Sauerländer ganz nach unten.

Borowka, Jahrgang 62, schon als Profi ein Kämpfer, gewährt uns an diesem Abend Einblicke in sein Innerstes.

Zeit: Do, 10. März 2016
(Beginn 19:00 Uhr)

Kosten: 18,- €

Leistungen: Vortrag sowie kalt-warmes Buffet

Mindestteilnehmerzahl: 40

Höchste Teilnehmerzahl: 100

Anmeldeschluss: 29. Feb. 2016

EHE(vorbereitungs-) SEMINAR

Für befreundete und jung verheiratete Paare

Guten Morgen – schon aufgewacht? Ich meine von dem Gedanken, dass das Glück auf Engelsflügeln kommt und du ohne etwas zu tun ein glückliches und erfolgreiches Leben mit viel Geld, massig Spaß, einer erfüllten Sexualität und einer immerwährenden glücklichen Ehe haben wirst? Viele arbeiten hart an der großen Karriere oder am perfekten Körper, aber eine großartige Ehe funktioniert beiläufig?

NEIN. „Soll etwas gut werden, muss man daran arbeiten“ – aber Arbeit kann ja auch Spaß machen.

In diesem Sinne: Herzliche Einladung an dich und deine/n Partner/in bzw. Freund/in zu diesem Seminar.

Fr, 11. bis So, 13. März 2016

Ort: CVJM-Lebenshaus

„Schloss Unteröwisheim“

Kosten: 110 € pro Pers.

Leitung: Leila und Marc Waidelich,
Jutta und Jürgen Scherle

TN: befreundete und jung verheiratete Paare

Leistungen: VP, Programm, Seminarunterlagen, Überraschungen

MTZ: 18 Pers.

HTZ: 28 Pers.

Anmeldeschluss: 11.02.2016



Stand der Umbauarbeiten

Kleiner Speisesaal

Der kleine Speisesaal hat in nur 6 Tagen einen neuen Boden erhalten. Der PVC wurde entfernt, der Untergrund geschliffen, grundiert und gespachtelt und



dann wurden die gleichen Fliesen wie im großen Speisesaal verlegt. Einige Wände mussten neu gestrichen werden. Eine echte Aufwertung für diesen Raum und ein schönes einheitliches Bild zwischen den

beiden Speisesälen ist entstanden. Im Januar kommen dann noch neue Gardinen, eine kleine Wand wird vor dem Fahrstuhl gestellt und die Wandlampen werden farblich angepasst.

Ehemalige MA-Wohnung und Jahresteam-Wohnung

In den Wohnungen haben wir in den letzten Wochen sehr hart gearbeitet. Der alte Boden wurde entfernt, der Untergrund neu aufgearbeitet, zwei neue Bäder und zwei neue Zimmer sind entstanden, einige Zu- und Abwasserleitungen wurden neu verlegt, Steckdosen und Lichtschalter mussten versetzt und erneuert werden, ein paar Türen wurden versetzt und drei Türen neu eingebaut, alle Räume wurden neu gestrichen und überall wurde ein neuer Teppichboden verlegt. Sehr viele dieser Arbeiten haben wir in Eigenleistung gemacht. Zur Zeit ist der Möbelbauer dabei, die Wände entsprechend zu verkleiden und die neuen Möbel einzubauen. Zu den „Neujahrstagen“ werden wir die meisten Zimmer schon belegt haben.

Wie geht es weiter

Im neuen Jahr geht es zum einen mit der Planung des 3. Bauabschnitts (Umbau Geschäftsstelle und Remise), die Fertigstellung des Kellers und der Außenanlagen im Neubau, der Vergrößerung des Seminarraumes 1, Fertigstellung der Veränderungen des Hauswirtschaftsbereichs sowie der Innenhofgestaltung, weiter. Wir hoffen, dass wir die größten Arbeiten bis September 2016 dann geschafft haben und bis Ende 2016 mit allen unseren Vorhaben komplett abschließen können.

Wie man uns helfen kann:

Weiterhin freuen wir uns und sind sehr dankbar über jede **aktive Mithilfe, zinslose Darlehn, Spenden.**

Bei all den zusätzlichen Um- und Erweiterungsarbeiten bitten wir um Deine/Ihre Fürbitte - denn der Schwerpunkt unserer Arbeit liegt weiterhin bei der Begleitung und Förderung unseres Jahresteam, den vielen inhaltlichen Angeboten im Lebenshaus und der gelebten Gastfreundschaft für unsere zahlreichen Gäste.

Georg Rühle





wir können richtig schick

Unser Start in ein spannendes Jahr

Wenn wir in einer Woche alle die Ferien zu Hause verbringen, werden wir bestimmt alle gefragt: „Und? Wie ist es so?“ oder „Was habt ihr denn so gemacht?“ Hier kommt die Antwort:

gemeinsam starten

Der erste Tag war ziemlich turbulent und natürlich aufregend. Für die meisten von uns, ist das ja das erste Mal, dass wir Zuhause ausgezogen sind. Nach einem gemeinsamen Mittagessen wurde uns „kurz“ das Schloss gezeigt. Die darauffolgenden Tage bestanden aus verwirrenden Führun-

gen und vielen Einführungen, von denen wir uns, nur die Hälfte behalten konnten.

gemeinsam arbeiten

Am Freitagabend durften wir zum ersten Mal in unsere jeweiligen Bereiche: Küche, Service, Werkstatt, Truhe und Geschäftsstelle.

In den folgenden Wochen war noch viel neu und ungewohnt. Besonders ungewohnt war das Arbeiten, was sich als anstrengender erwies als erwartet. Und auch die Sache mit der Pünktlichkeit musste manch einer noch üben.

wir können richtig aktiv



Walter - unser Unterstützer auf dem Bau



gemeinsam leben

Neu war auch mit 14 anderen jungen Menschen zusammenzuleben. Die erste Zeit versammelten wir uns alle im sehr kuscheligen und kleinen Wohnzimmer und lernten uns kennen und spielten viel Werwolf.

Doch schon nach 2 Wochen wurde unsere Gruppe getrennt. Die Hälfte unserer Gruppe hatte Einführungsseminar. Die andere Hälfte hatte dies ca. 3 Wochen später.

gemeinsam umziehen

Nach fast drei Wochen war das neue Haus „fertig“. Das heißt: beziehbar. Die Fassade war noch nicht fertig, die Heizung funktionierte nicht richtig und wir haben immer noch kein Telefon oder Internet. Auch eine Klingel fehlt noch. Als Mobiliar nahmen wir einfach die Tische und Stühle aus der alten WG mit. Da unser Esstisch für 15 Leute einfach zu klein war wurde er verlängert.

Auch wenn manches noch nicht fertig war, fühlten wir uns schon von Anfang an pudelwohl. Wir genießen die tollen Zimmer und die große Küche. Und was am besten ist: dass wir als Team für die



gemeinsamen Zeiten jetzt viel mehr Platz haben.

Das letzte Jahresteam und viele Ehrenamtliche haben an dem Haus gebaut und wir dürfen jetzt als erstes Team darin wohnen. - Das ist echt super!

gemeinsam

Ein wichtiges Ereignis unserer Gemeinschaft, ist der allwöchentliche Team-Abend. Unser Team-Abend findet jeden Donnerstagabend statt und jeder sollte mitmachen. Für den Abend gibt es immer ein Zimmer, welches den Abend plant und gestaltet. Die Bandbreite der Aktionen geht von gemeinsamem Basteln über angenehmes Chillen und actionreiche Gruppenspiele.

Alles in allem ist das Leben hier arbeitsreich und fröhlich und Spaßig zugleich. Wir sind alle froh hier unser FSJ zu machen, aber freuen uns auch schon auf den kommenden Urlaub.

für das Jahresteam - Patrick





LeWo - Lebenshaus- Wochenende

Das Wochenende für alle ehren- und hauptamtlich Mitarbeitenden und Förderer der CVJM-Lebenshausarbeit

Die Lebenshausarbeit wird von vielen ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und vielen Förderern getragen, dies stimmt uns froh und darüber sind wir sehr dankbar. Manche sind schon seit vielen Jahren mit großem Engagement dabei; andere erst seit kurzem. Ganz egal, wo du bei uns Hand anlegst: Mit diesem ganz besonderen Wochenende wollen wir unseren Dank für deinen Einsatz ausdrücken und Zeiten der Begegnung und des gemeinsamen Austauschs haben. Aber auch die biblische Zurüstung und das Feiern sollen nicht zu kurz kommen. Wir starten am Freitag mit einem abwechslungsreichen Programm das unsere Sinne anspricht

und verwöhnt. Am Samstagvormittag nehmen wir uns Zeit für einen biblischen Impuls. Am Nachmittag werden wir uns über die CVJM-Lebenshausarbeit und die baulichen Veränderungen austauschen, den LH-Ausschuss wählen und gemeinsam einen festlichen Abend erleben. Am Sonntag feiern wir zum Abschluss einen Dank- und Segnungsgottesdienst. Ihr merkt, es ist richtig was für euch geboten! Bitte meldet euch zu unserem gemeinsamen und abwechslungsreichen Mitarbeiterwochenende rechtzeitig an, es erleichtert uns die Planung..

Zeit: Fr, 08.01. – So, 10.01.2016

Ort: CVJM-Lebenshaus
„Schloss Unteröwisheim“

Leitung: Georg Rühle, Kai Günther,
Matthias Kerschbaum

TeilnehmerInnen: Alle ehren- und hauptamtlich Mitarbeitenden und Förderer der CVJM-Lebenshausarbeit

Kosten: Um eine Spende wird gebeten.

LeGo - der Lebenshausgottesdienst

Wir feiern als große Lebenshausgemeinschaft gemeinsam Gottesdienst. Wir danken Gott für das, was wir erleben. Wir hören auf ihn. Wir bitten für das, was vor uns liegt. Gemeinsamer Lobpreis, spannende Predigtthemen... jeder, der diesen besonderen Gottesdienst miterleben möchte, ist herzlich willkommen.

Los geht's um **17.30 Uhr im „Schlosskeller“ des Lebenshauses.**

Zuvor gibt es von 14 bis 17 Uhr das „Cafe Lebenshaus“.

Termine 2016

So, 21.02.16 - das kommt mir ein bisschen... syrisch vor

So, 13.03.2016 - mit Jesus Christus mutig... zuhause

Kreativ-Vormittag

Termine 2016

Mi, 27.01. 2016

Mi, 02.03.2016

Mi, 06.04.2016

Mi, 01.06.2016

Mi, 06.07.2016

Mi, 03.08.2016



Der Vormittag beginnt um 9 Uhr mit einem Brezelvesper und einer Kurzanacht und endet gegen 12:15 Uhr. Anmeldung unter **Tel. 07251/9824620** erwünscht!

*Jutta Scherle, Beate Engel
und Annette Thome*

Café Lebenshaus

Ganz herzlich laden wir Jung und Alt, Familien, Bekannte und Freunde des CVJM Baden und der CVJM-Lebenshausarbeit zum „Café Lebenshaus“ ins „Schloss Unteröwisheim“ ein. Von 14 bis 17 Uhr gibt es Kaffee und leckeren Kuchen, Eis und Getränke. Bei den Schlossführungen kann man sich über die CVJM-Lebenshausarbeit erkundigen und interessante Informationen über die Historie des ehemaligen Pflerghofs des Klosters Maulbronn bekommen. Bis zur Fertigstellung der Neubauten werden wir auch über den Stand der Bauarbeiten informieren.

Für die Kinder bieten wir tolle Spielmöglichkeiten. Bei gutem Wetter darf man sich auch an der Kletterwand ausprobieren.

Eine gute Möglichkeit, um Freunde zu treffen und den Sonntag in einer schönen Umgebung zu erleben.

Direkt nach dem „Café Lebenshaus“ findet um 17:30 Uhr der Lebenshausgottesdienst (LeGo) im Schlosskeller statt.

Termine 2016

So, 21. Februar 2016

So, 13. März 2016

So, 01. Mai 2016 (11 Uhr)

So, 18. September 2016

So, 16. Oktober 2016

So, 13. November 2016

Ein Angebot des CVJM-Lebenshauses, CVJM Baden friends und jeweils einem CVJM-Ortsverein.



Event Café

Das heißt:

- Duftender Kaffee
- Selbstgebackene Kuchen & Torten
- Wertvolle Tipps & Tricks
- Frische Inspirationen
- Originelle Deko-Ideen
- Selber kreativ sein
- Nette Menschen treffen
- Entspannung erfahren
- Den Alltag unterbrechen
- Abwechslungsreiches Programm



mittwochs, 14.30 - 17.15 Uhr CVJM - Lebenshaus „Schloss Unteröwisheim“

Gruppen (Frauenkreise, Kirchengemeinden, CVJM - Vereine, ...) dürfen sehr gerne beim Eventcafé teilnehmen. Wir bitten dafür jedoch um eine Voranmeldung.

27.01.2016 „Die Made ist auch nur ein Wurm ...“

mit Thomas Rothfuß

17.02.2016 „Natürliche Brotherstellung mit Korn aus dem Kraichgau“

mit Bäckermeister
Friedbert Stiefel, Diedelsheim

24.02.2016 „Urlaubspläne schon gemacht? mit dem Deutschen Roten Kreuz in den Urlaub“

Sicherheit mit Mobilruf
mit Norma Biermann

02.03.2016 „Wein - ein Trank für Leib und Seele“

mit Ursula und Rudolf Essig
aus Kürnbach

09.03.2016 „Vegan - Modetrend oder Ernährungsform der Zukunft?“

mit Daniela Busam
und Wolfgang Winter

16.03.2016 „Maria Magdalena - gib mir mein Jesus wieder“

mit Ute Wabersich

23.03.2016 „Das vergeb ich dir nie“

mit Ute Baumann
(therapeutische Seelsorgerin)

06.04.2016 „Aus Syrien nach Unteröwisheim“

Flüchtlinge teilen ihre
Geschichten
Kai Günther im Gespräch



Die „Lebenshaus-Truhe“

kommen - sehen
stöbern - entdecken
Freude schenken



- Kreatives und Originelles
- Selbstgemachtes und Wiederentdecktes
- Lesbares und Genießbares



Öffnungszeiten

Dienstag bis Samstag
9.00 – 12.00 Uhr

Dienstag bis Freitag
14.00 – 17.00 Uhr

Linsen-Kokos-Curry

Zutaten

250g Karotten

1 Knoblauchzehe

30g Ingwer

3 Lauchzwiebeln oder 1 Lauch

Olivenöl

200g rote Linsen

600ml Wasser

1EL Gemüsebrühpulver

400ml Kokosmilch

1EL rote Currypaste (ersatzweiße
Chili- und Currypulver)

Salz

Zubereitung

Karotten schälen und raspeln. Knoblauch fein hacken oder pressen. Ingwer schälen und klein schneiden, Lauchzwiebeln waschen und in Ringe schneiden. Öl im Topf erhitzen.

Gemüse anschwitzen, Linsen zugeben und alles mit Wasser und Kokosmilch ablöschen. Gemüsebrühe zugeben. Gewürze hinzugeben und 20 min köcheln lassen.

*Viel Freude beim Kochen und gutes Gelingen wünscht
Franziska Lehmann*



TERMINE | IMPRESSUM

JANUAR 2016

08.-10.	LeWo - für alle MA u. Förderer der LH-Arbeit
12.-21.	Zentralkurs mit dem Jahresteam
22.-24.	Frauenwochenende
27.	Kreativ-Vormittag
27.	Event-Café
29.-01.	KonfiCastle 1

FEBRUAR 2016

03.	Event-Café
04.-07.	KonfiCastle 2
09.-12.	KonfiCastle 3
13.	Frauentag
15.-16.	Mitarbeiterklausur
17.	Event-Café
17.	Theologischer Abend mit Thomas Maier
21.	Café Lebenshaus
21.	LeGo „das kommt mir ein bisschen... syrisch vor“
24.	Event-Café
24.	Theologischer Abend mit Dieter Braun

MÄRZ 2016

02.	Kreativ-Vormittag
02.	Event-Café
02.	Theologischer Abend mit Klaus Göttler
03.	öffentliche Probe Musikverein Unteröwisheim
08.-11.	Worttransport im CVJM Baden
09.	Event-Café
10.	Männervesper mit Uli Borowka
11.-13.	Ehe(-vorbereitungs)Seminar
13.	Café Lebenshaus
13.	LeGo „mit Jesus Christus... mutig zuhaus“
16.	Event-Café
23.	Event-Café
24.	Eltern-Kind-Massage
24.-28.	Ostertage im Schloss

Kontakt

CVJM-LEBENSHAUS „Schloss Unteröwisheim“

Mühlweg 10 | 76703 Kraichtal

Tel.: 0 72 51 - 9 82 46 20

Fax: 0 72 51 - 9 82 46 29

E-mail: lebenshaus@cvjmbaden.de

Internet: www.cvjmbaden.de

www.schloss-unteroewisheim.de

Spendenkonto

Evangelische Bank

IBAN: DE42 5206 0410 0005 0105 60

BIC: GENODEF1EK1

Spende LH

Mitwirkung

Gestaltung: Georg Rühle & Kai Günther

Fotos: Georg Rühle & Kai Günther
& Lena Mangler

Redaktion: Georg Rühle & Kai Günther

Die Lebenshauspost erscheint viermal im Jahr und wird auf Wunsch kostenlos versandt.





Sommer-Open-Air-Konzerte **2016**

Freitag, 29. Juli 2016 mit Waldemar Grab



Samstag, 30. Juli 2016 Schlagerabend mit Reiner Kirsten und den Geschwister Hoffmann

Sonntag, 31. Juli 2016 2Flügel mit Christina Brudereck und Benjamin Seipel und ihrem Programm „WO AUCH IMMER“



Karten ab sofort in der CVJM-Lebenshastruhe erhältlich.